

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

Nr.:	Datum:	Bezeichnung des Beschlusses:	Für die Umsetzung zuständiger Fachdienst (ggf. federführend)	Weitere Vorgehensweise / weitere Berichterstattung:
1	03.02.2014	<p><b>„Zweite Erschließung des Hauptbahnhofes“</b> Vorlage: 0257/2013/An</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, in Verhandlung mit der DB einen Durchbruch bei den Gleisen 5 und 6 für eine zweite Erschließung durchzusetzen.</p>	<b>FD 61</b>	<p>Die Vorbereitenden Untersuchungen des Gebietes Messeachse (von der Max-Johannsen-Brücke bis zum Adenauerplatz) sollten 2020 abgeschlossen werden, Corona-bedingt konnten notwendige Beteiligungsverfahren für die Öffentlichkeit noch nicht durchgeführt werden, so dass sich der Abschluss voraussichtlich insgesamt verzögert.</p> <p>Für das Teilgebiet für den Bereich des Bahnhofes wird erwogen, ein förmliches Sanierungsgebiet festzusetzen. Eine Entscheidung darüber wird im Rahmen des Abschlusses der Vorbereitenden Untersuchungen getroffen. Dabei wird zu prüfen sein, ob die zukünftigen planerischen Zielsetzungen einer förmlichen Sanierungsatzung bedürfen oder ob es andere Fördermöglichkeiten zusätzlich zu den Eigenanteilen der Stadt Neumünster geben kann.</p> <p>Darüber hinaus hat die Bahn angekündigt, ihrerseits den Bahnhof in Neumünster aufzuwerten. Neben den ersten bereits vollzogenen Unterhaltungsmaßnahmen (z. B. Fliesen im Bahnsteigzugang, Beleuchtung, regelmäßige Reinigung) beabsichtigt die Bahn mittel- bis langfristig einen grundsätzlichen Umbau (Änderung der Bahnsteigüberdachung, Anhebung der Bahnsteige). In diesem Zusammenhang ist von Seiten der Stadt die bestehende Beschlusslage zu der zweiten Erschließung des Hauptbahnhofes („Durchstich des Gleiszugangs“) mitgeteilt worden. Eine Untersuchung zu den bautechnischen Rahmenbedingungen läuft bereits.</p> <p>An den behördeninternen Abstimmungstreffen, zu denen der von der Bahn beauftragte Koordinator einlädt, nimmt die Stadt Neumünster regelmäßig teil.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

				<p>Darüber hinaus wurde unter der Federführung der Landesverkehrsgesellschaft NAH.SH ein Lenkungskreis einberufen, in dem neben den Behörden- und Fachvertretern auch Mitglieder der Selbstverwaltung vertreten sind (Herr Krampfer, Frau Bühse, Herr Westphal-Garken). Die erste Sitzung fand am 12.12.2019 statt. Vorgestellt wurden der Zwischenstand der bautechnischen Untersuchung für eine Tunnelverlängerung, die ersten Vorprüfungen für die Verkehrsführung des Bahnhofsumfeldes und die zeitlichen Abfolgen und Voraussetzungen für Maßnahmen an der technischen Betriebseinrichtung des Bahnhofes (Abhängigkeit von geplanten Brückensanierungen). Die nächste Sitzung war für Mitte 2020 vorgesehen, voraussichtlich wird es Corona-bedingt zu einer Verschiebung des Termins kommen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
2	03.07.2014	<p><b>„Altonaer Straße“</b> Vorlage: 0109/2013/MV</p> <p>Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Ausarbeitung einer tragfähigen Gesamtplanung für die Altonaer Straße zwischen Ring und Gadelander Straße.</p>	<b>FD 61</b>	<p>Das Ende 2015 beauftragte Planungsbüro hatte mehrere Maßnahmen identifiziert, die unabhängig voneinander zu Verbesserungen führen können, z. B. Verlegung und Veränderungen von Bushaltestellen. Auf Grund der denkmalgeschützten Allee Kiel-Altonaer Chaussee ist ein Eingriff in den Straßenraum allerdings nur bedingt möglich, weshalb detaillierte behördeninterne Abstimmungen erforderlich sind.</p> <p>Die Durchführung dieser Gespräche war begonnen worden, wegen der nicht ausreichenden Personalkapazitäten in der Verkehrsplanung aber zunächst nicht fortgesetzt worden, soll nun aber im Herbst 2020 wieder aufgenommen werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: 30.07.2020

3	<p>04.09.2014</p> <p>22.09.2016</p> <p>24.10.2018</p>	<p><b>Entwicklungsmöglichkeiten des Einfelders Sees und des Uferbereichs</b>  TOP 7.2 der Sitzung vom 04.09.2014</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erhalt und Entwicklung des ökologisch wertvollen See- und Uferbereiches</li> <li>2. Mindestens derzeitigen Wasserstand halten und Verlandung stoppen</li> <li>3. Verbesserung der Qualität von Rundweg und Möblierung</li> <li>4. Ausbau von Angeboten des sanften Tourismus</li> <li>5. Prüfung, welche Flächen für Beherbergung / Bewirtschaftung in Frage kommen</li> <li>6. Bestehende Infrastruktur ausbauen. Einkaufs-Gäste deutlicher auf das Freizeitangebot „Einfelders See“ hinweisen</li> <li>7. Dorfgebiet Einfeld und Bereiche am See – wo es möglich ist- mit wechselnder Kunst wie in Bissee ausstatten.</li> </ol> <p>Weiterentwicklung des Gebietes rund um den Einfelders See</p> <p>TOP 6.1 der Sitzung vom 22.09.2016</p> <p>Drucksache 0064/2018/MV</p> <p>Behandlung als ordentlicher TOP, Antrag</p>	<p><b>FD 61</b></p> <p><b>FD 66</b></p> <p><b>FD 63</b></p>	<p>In der Sitzung am 22.09.2016 war mündlich zum Sachstand vorgetragen worden.</p> <p>In der Sitzung am 24.10.2018 des Planungs- und Umweltausschusses war der TOP 17.2 zum ordentlichen Tagesordnungspunkt gemacht worden. Der dazu vorgelegte Antrag wurde nach Änderung mehrheitlich angenommen. Vor der externen Vergabe einer planerischen Gesamtkonzeption sollen die Grundstücksverhältnisse geklärt werden. Eine Karte / ein Luftbild mit Darstellung der Flächen in öffentlichem Eigentum war der Beschlusskontrolle im Januar 2019 beigelegt worden. In der Darstellung sind auch Erbbaurechte zugunsten z. B. der Wassersportvereine enthalten.</p> <p>Das Thema „Tourismus“ in Verbindung mit der Frage eines Hotelstandortes wurde im Rahmen der Erstellung der Hotelmarkt-Studie mit betrachtet.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
4	<p>08.10.2015</p>	<p><b>„Sanierungsgebiet Vicelinviertel / Fortschreibung Rahmenplanung“</b>  Vorlage: 0520/2013/DS</p> <p>Im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss 2 x jährlich zu berichten.</p>	<p><b>FD 61</b></p>	<p>Die Drucksache zur Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (0281/2018/DS) war auf der Tagesordnung der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 13.03.2019 und der Ratsversammlung am 02.04.2019 und ist in geänderter Form beschlossen worden.</p> <p>Darüber hinaus wird jährlich im Rahmen des Berichtes über den Stand des Treuhandvermögens über den Sachstand berichtet, zuletzt in der Sitzung am 23.10.2019 (0405/2018/DS).</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: 30.07.2020

5	22.09.2016          09.11.2017	<p><b>„Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“ Vicelinviertel, Anscharstraße 8 / 10“</b> Vorlage: 0789/2013/DS und</p> <p><b>„Sanierung und Umbau des ehemaligen Tuchmachergebäudes zum Kinder- und Jugendzentrum sowie für Büros, Anscharstraße 8 – 10“</b> Vorlage: 0504/2013/MV</p>	FD 61	<p>Der Bauantrag wurde gestellt, die Baugenehmigung ist erteilt. Der Förderantrag wurde gestellt, der Bescheid liegt vor, die Kostenerhöhung durch Baupreisindex wurde aufgenommen. Die Ausführungsplanung ist begonnen worden und steht für den überwiegenden Teil der auszuschreibenden Gewerke kurz vor dem Abschluss.</p> <p>Für die notwendigen Abrissarbeiten im angrenzenden Bereich des Gebäudes war der Auftrag erteilt worden, die Arbeiten wurden inzwischen durchgeführt.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
6	17.11.2016	<p><b>„Bebauungsplan Nr. 161 – Memellandstraße“, 1. Ergänzung</b> Vorlage: 0817/2013/DS</p> <p>Aufstellungsbeschluss / Öffentlichkeitsbeteiligung</p>	FD 61	<p>Nach letzten Informationen seitens des Vorhabenträgers (02/2020) wird die Durchführung des Projektes weiter angestrebt. Informationen, die für die Fortführung der Bauleitplanung erforderlich sind, stehen noch aus.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
7	07.05.2015	<p><b>Anbindung Gewerbepark Eichhof an das Radwegenetz</b> Vorlagen 0410/2013/DS 0569/2013/DS</p>	FD 61  FD 66	<p>Nachfrage nach dem Sachstand aus dem Stadtteilbeirat Gartenstadt</p> <p>Die Abstimmungsgespräche zur Abmarkierung konnten nicht erfolgreich abgeschlossen werden, so dass die ursprüngliche Überlegung eines Radwegeneubaus auf eigener Grundstücksfläche parallel zur Rendsburger Straße wieder aufgenommen wurde. Soweit möglich oder erforderlich, wird die Trasse ins Bauleitplanverfahren aufgenommen.</p> <p>Die notwendigen Abstimmungen für eine Freistellung von der Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die restliche Trasse wurden begonnen. Hierzu sind neben der Planfeststellungsbehörde die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die Grundstückseigen-</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: 30.07.2020

				<p>tümer zu beteiligen. Erste Gespräche haben stattgefunden, Kaufvertragsverhandlungen stehen tlw. kurz vor dem Abschluss.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
8	23.01.2019	<p><b>Fußgängerüberwege in der Christianstraße</b> Vorlage: 0036/2018/An Die Verwaltung wird zur Prüfung der technischen Möglichkeiten von Querungshilfen in der Christianstraße aufgefordert.</p>	<b>FD 61</b>	<p>Das Thema wird im Rahmen der Bearbeitung des Radverkehrskonzeptes berücksichtigt.</p> <p>Unabhängig davon werden als kurzfristige Lösung mögliche Provisorien für Querungshilfen geprüft.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
9	23.01.2019	<p><b>Verkehrs- und Parkplatzsituation rund um Kita Schubertstraße und Elly-Heuss-Knapp-Schule</b> Vorlage: 0049/2018/An Die Verwaltung wird gebeten, ganzheitliche Lösungsvorschläge für die Verkehrs- und Parkplatzsituation rund um die Kita Schubertstraße und der Elly-Heuss-Knapp-Schule vorzubereiten und diese dem Planungs- und Umweltausschuss zur Diskussion vorzulegen</p>	<p><b>FD 61</b> <b>FD 65</b> <b>FD 66</b></p>	<p>Eine Bestandserfassung und Bedarfsermittlung ist vorgesehen. Erste Überlegungen zur Herstellung zusätzlicher Stellplätze für die Schule und Lenkung der Anfahrtsverkehre der Kita befinden sich in der internen Abstimmung.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
10	23.01.2019	<p><b>Teilnahme an der "Europäischen Mobilitätswoche 2020"</b> Vorlage: 0050/2018/An</p>	<b>FD 61</b>	<p>Das Thema konnte ursprünglich nicht im Rahmen der Aktion Stadtradeln 2020 berücksichtigt werden, da sich die Aktion Stadtradeln im Mai bewährt hatte, die Europäische Mobilitätswoche aber regelmäßig im Herbst stattfindet und thematisch weiter gefasst ist. Durch die Corona-bedingte Verschiebung der Aktion „Stadtradeln“ bemüht sich die Verwaltung um eine geeignete Verknüpfung.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

11	23.01.2019	<p><b>Begleitantrag zum Radverkehrskonzept - Prüfauftrag Solar-Radweg</b>          Vorlage: 0052/2018/An          Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der weiterführenden Entwicklung des Radverkehrskonzeptes für die Stadt Neumünster zu prüfen, welche (Teil)-Abschnitte des bestehenden oder noch zu schaffenden Radverkehrsnetzes geeignet sind, als Solar-Radweg erstellt zu werden und hierbei die Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und die Speichermöglichkeiten einzubeziehen.“</p>	<p><b>FD 61</b></p>	<p>In Erftstadt wurde der erste Solarradweg in Deutschland auf einer 90 m langen Strecke als Pilotprojekt 2018 eröffnet. Laut Medienberichten wurde der Betrieb Ende 2019 aufgrund technischer Probleme wieder eingestellt.</p> <p>Die Verwaltung wird zu den dortigen Erkenntnissen in einer gesonderten Drucksache in einer der nächsten Sitzungen berichten.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
12	23.01.2019	<p><b>Grüne Achse Schwaleniederung - Förderantrag "Stadt im Wandel"</b>          Vorlage: 0239/2018/DS</p>	<p><b>FD 61</b> <b>FD 66</b></p>	<p>Der Förderantrag ist gestellt. Das Ergebnis der Entwurfsplanung wird in einer gesonderten Drucksache voraussichtlich in der Sitzungsfolge August / September den Fachausschüssen und der Ratsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
13	23.01.2019	<p><b>Verkehrskonzept Innenstadt, Teil Kfz-Verkehr - Verkehrsuntersuchungen zu den Knotenpunkten Ilsahl / Christianstraße und Holsatenring / Wittorfer Straße</b>          Vorlage: 0073/2018/MV          Erweiterung um einen Prüfauftrag für weitere Kreuzungsbereiche.</p>	<p><b>FD 61</b></p>	<p>Das Thema wird im Rahmen des zu erstellenden Mobilitätskonzeptes und der Umsetzung des noch zu beschließenden Lärmaktionsplanes zu bearbeiten sein. Anlassbezogen könnten weitere einzelne Kreuzungsbereiche einbezogen werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
14	14.08.2019	<p><b>Kriterien und Vorgaben für den Klimaschutz in Bauleitplanverfahren</b></p> <p>In der Bauleitplanung werden zukünftig Klimaschutzmaßnahmen verstärkt berücksichtigt. Ziel ist es, eine klimagerechte Stadtentwicklung im Rahmen von kommunalen Entscheidungsmöglichkeiten mitzugestalten.</p> <p>In Baugebieten ist eine energetische und Klimaschutzbezogene Optimierung anzustreben.</p>	<p><b>FD 61</b> <b>FD 63</b></p>	<p>Eine entsprechende Drucksache wurde erarbeitet und wird in der Sitzungsfolge August / September 2020 vorgelegt.</p> <p>Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, das Thema als erledigt zu betrachten.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

		<p>Die Überprüfung und Bewertung klimaanpassungs-bezogener Anforderungen sollen hierbei frühzeitig berücksichtigt werden.</p> <p>Die Verwaltung erarbeitet nach den Punkten 1. und 2. entsprechende Kriterien und Vorgaben, die zukünftig Bestandteil von Bebauungsplänen sein sollen. Ggf. sollen diese durch einen städtebaulichen Vertrag abgesichert werden. Der Kriterienkatalog ist den Fachausschüssen zur Beratung vorzulegen.</p> <p>Die unter Punkt 3. des Originalantrages aufgeführten Vorschläge und Themen sollen im Rahmen der Prüfung und Erarbeitung des Kriterienkatalogs mit berücksichtigt werden.</p>		
15	23.10.2019	<p><b>Verkehrssituation Hauptstraße / Hansenstraße / Waldwiesenweg</b> Antrag 0118/2018/An</p> <p>Prüfung der Koordination der unterschiedlichen Ansprüche der Verkehrsteilnehmer durch die Verwaltung</p>	<p><b>FD 61</b></p> <p><b>FD 66</b></p> <p><b>FD 32</b></p>	<p>Über die Ergebnisse wird im Rahmen der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 26.08.2020 berichtet.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
16	23.10.2019	<p><b>Fahrrad-Leasing-Modell</b> Antrag 0128/2018/An</p>	<p><b>FD 10</b></p> <p><b>FD 63</b></p>	<p>Derzeit stehen tarifrechtliche Regelungen entgegen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
17	27.11.2019	<p><b>Pflegestandards für Grünflächen mit öffentlichen Zweckbestimmung</b> 0181/2018/MV</p> <p>Änderungsantrag der CDU-Fraktion: <b>Erstellung eines Grünflächenentwicklungskonzeptes</b></p> <p>„Die Verwaltung wird beauftragt, für die städtischen Grünflächen ein Grünflächenentwicklungskonzept zu erstellen.</p>	<p><b>FD 63</b></p> <p><b>FD 66</b></p> <p><b>FD 61</b></p> <p><b>FD 70</b></p>	<p>Mit Drucksache 0202/2018/MV wurde in der Sitzung des PUA über den Sachstand berichtet.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

		<p>In diesem Konzept sind die von der Ratsversammlung beschlossenen Maßnahmen im Hinblick auf biologische Strukturen, die Vernetzung von Biotopen und die Unterstützung der Entwicklungen der Artenvielfalt im Stadtgebiet mit einzuarbeiten.</p> <p>Die repräsentativen Flächen der Innenstadt und in den Stadtteilzentren sind weiterhin in einem guten Pflegezustand zu halten.</p> <p>Die Stadtteilbeiräte sollen sich mit dem erarbeiteten Grünflächenentwicklungskonzept befassen.</p> <p>Auf der Grundlage des neuen Konzepts sind Pflegestandards zu ermitteln und in ein Pflegekonzept einzuarbeiten.“</p>		
18	15.01.2020	<p><b>Ergänzung von Ortsschildern durch weitere Schilder</b> 0150/2018/An</p> <p>„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, die Ortstafeln gelegentlich durch weitere Schilder an Aufbauten etwa entsprechend der Begründung zu ergänzen. Vor der Umsetzung soll die Verwaltung dem Planungs- und Umweltausschuss das Ergebnis ihrer diesbezüglichen Prüfung vorlegen.“</p>	<p><b>FD 61</b></p> <p><b>FD 66</b></p> <p><b>FD 32</b></p> <p><b>FD 70/TBZ</b></p>	<p>Entsprechend dem Beschluss wird das Thema bearbeitet. Vor der ersten Umsetzung wird die Verwaltung dem Planungs- und Umweltausschuss das Ergebnis ihrer diesbezüglichen Prüfung und Planung vorlegen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
19	15.01.2020	<p><b>Bunte Warnsäulen, bunte Poller, bunte Barrieren im Interesse der Verkehrssicherheit</b> 0151/2018/An</p> <p>„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, für Maßnahmen der Verkehrssicherung nach Möglichkeit bunte Warnsäulen, bunte Poller und bunte Barrieren entsprechend den in der Begründung dargestellten Modellen einzusetzen, wo dies eine sinnvolle Warnfunktion ausüben</p>	<p><b>FD 61</b></p> <p><b>FD 66</b></p> <p><b>FD 32</b></p> <p><b>FD 70/TBZ</b></p>	<p>Das Thema wird bei der Aufstellung des Mobilitätskonzeptes berücksichtigt. Zur weiteren Bearbeitung des Mobilitätskonzeptes hatte es eine gesonderte Vorlage (0581/2018/DS) für die Sitzungsfolge im Juni gegeben.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: 30.07.2020

		kann. Darüber hinaus unterstützt die Ratsversammlung Fahrbahnmarkierungen und andere bunte Elemente, die vor Schulen und Kindertagesstätten auf Kinder als Verkehrsteilnehmer aufmerksam machen. Diese Vorgabe soll auch in ein neues Mobilitätskonzept Eingang finden.“		
20	05.02.2020	<b>Gestaltungssatzung</b> 0199/2018/MV  Im Rahmen der Beschlusskontrolle bittet Herr Michaelis um Aufnahme des Punktes „Gestaltungssatzung“.	<b>FD 61</b>	<p>In der Sitzung des BPUA am 03.09.2015 (0552/2013/DS) wurde die Analyse der Gebäudefassaden am Großflecken vorgestellt.</p> <p>In der Sitzung des PUA am 02.02.2017 wurden die aus der Analyse abgeleiteten Gestaltungsleitlinien mit der Drucksache 0908/2083/DS vorgestellt und mehrheitlich angenommen.</p> <p>Aufgrund der Rahmenbedingungen der heterogenen Bebauung im engeren Innenstadtbereich, insbesondere am Großflecken, und der Frage des Umgangs mit Bestandsgebäuden unterschiedlicher Prägung stellt sich die Bearbeitung der „Gestaltungssatzung Großflecken“ als sehr komplex dar.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>